

02.03.2017

Transport- und Logistikunternehmen suchen Fachkräfte

Karrieretag auf der transport logistic 2017

Der Mangel an Fachkräften ist ein Thema, das zahlreiche Branchen seit vielen Jahren beschäftigt. Die Frage, welche Strategien Unternehmen brauchen, um das richtige Personal zu finden, steht auch auf der transport logistic, die vom 9. bis 12. Mai 2017 auf dem Münchner Messegelände stattfindet, ganz oben auf der Agenda.

Transport- und Logistikunternehmen haben zunehmend Schwierigkeiten, geeignetes Personal zu finden. Das meldet das Bundesamt für Güterverkehr (BAG) in seiner jüngsten Marktbeobachtung über die „Arbeitsbedingungen in Güterverkehr und Logistik 2016“. Demnach sind Speditions- und KEP-Kaufleute aktuell sehr gefragt. Aber auch was Lkw-Fahrer, IT-Spezialisten oder Nachwuchskräfte angeht, leiden viele Firmen bereits heute unter dem Mangel an Fachkräften. Und diese Problematik wird sich allen Prognosen zufolge in den kommenden Jahren und Jahrzehnten weiter verschärfen. Mit der Digitalisierung kommt eine weitere große Unbekannte dazu: Welche Jobs werden wegfallen, welche neuen entstehen? Die richtigen Strategien sind gefragt, um mit diesen Herausforderungen umzugehen und langfristig Wettbewerbsfähigkeit zu sichern – für Transport- und Logistikunternehmen, aber auch für den Standort Deutschland insgesamt.

Karrieretag auf der transport logistic 2017

Der letzte Messetag, der 12. Mai, steht auch in diesem Jahr wieder ganz im Zeichen veränderter Berufsbilder und Tätigkeitsprofile. Die Messe München und das Logistik-Jobportal BirdieMatch organisieren Job-Matchinglive, bei der Aussteller und Interessenten zusammengebracht werden. Das Matching wird wie bei einem Speed-Dating mit potenziellen Kandidaten in zehn-Minuten-Gesprächen getaktet sein.

Wie wirkt sich der digitale Wandel aus? Welche Fähigkeiten brauchen Fach- und Führungskräfte von morgen für eine erfolgreiche Karriere in der Transport- und Logistikbranche? Über diese Fragen diskutieren hochrangige Vertreter aus Wirtschaft, Logistikdienstleistung und Lehre. Sie erklären, welche fachlichen Kenntnisse und persönlichen Eigenschaften sie von ihren Fach- und Führungskräften künftig erwarten und welche Aus- und Weiterbildungsangebote dabei hilfreich sein können.

Die Verkehrsrundschau-Redakteurin Eva Hassa moderiert die Diskussionsrunde „Nachwuchs in der Logistik“, am 12. Mai von 10:00 bis

SAVE THE DATE

transport logistic

Datum: 4. - 7.5.2021

11:30 Uhr im Forum III in der Halle B2. Zu den eingeladenen Experten gehören unter anderem Gianluca Crestani, Vorstand der Andreas Schmid Logistik AG, Gersthofen, Michael Nebel, Mitglied der Geschäftsleitung Personal Zentral- und Osteuropa bei Kühne + Nagel, Martin Schwemmer, stellvertretender Leiter – Logistics Market Intelligence beim Fraunhofer SCS und Thomas Zink, Studienleiter der DAV, BVL Campus gGmbH.

Bei der Suche nach Fachkräften stehen Unternehmen aus der Transport- und Logistikbranche im Wettbewerb zu anderen Branchen. Die Jobbörse LogCareer, von 12:00 bis 13:30 Uhr, ebenfalls im Forum III in Halle B2, beschäftigt sich mit den Fragen: Wie und wo lassen sich engagierte und motivierte Mitarbeiter finden? Welche digitalen Recruiting-Instrumente gibt es und was bringen diese? Wie können Unternehmen ihre offenen Stellen schneller besetzen und so die Recruitingkosten senken? Wie lassen sich Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen binden?

Die 16. Ausgabe dieser Internationalen Leitmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management wird versuchen, für diese Herausforderungen Antworten zu finden.